

Datum:

14.04.2009

**An die Bezirksvorsteherin/den Bezirksvorsteher der
Bezirksvertretung Schildesche**

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Schildesche	23.04.2009	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Antrag der CDU-Fraktion auf Anlegung einer behindertengerechten Zuwegung zur Turnhalle der Eichendorffschule

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung möge beschließen, dass geprüft wird, ob und wie eine Realisierung technisch möglich ist, welche Kosten entstehen und welcher Zeitrahmen gesehen wird. Auch eine Alternative wird begrüßt.

Begründung:

Der Zugang zur Turnhalle ist für Kinder mit Behinderung und deren Betreuer nur sehr schwer möglich.

Zuerst müssen (alle) Kinder 6 Stufen rauf, um zu ihren Umkleideräumen zu gelangen. Kinder mit Behinderung und deren schwere, teilweise elektrischen Rollstühle sind zu tragen. (Vor dem Gebäude stehend ist es die 2. Tür von rechts, die 1. Tür führt in die Lehrerumkleiden).

Dann gelangt man über eine Treppe im Inneren runter auf die Bürgersteig-Ebene der Turnhalle.

ABHILFE wäre möglich auf der linken Kopfseite der Turnhalle.

Die jetzt ca. 2 m breite Treppe (8 Stufen) könnte durch eine schmale Rampe, die die ganze Tiefe des Ganges einschl. der Stufen nutzt (ca. 10,5 m) überbrückt werden. Die Neigung würde sicher mehr als die zulässigen 3 % betragen, aber hier gibt es ja die geführte Hilfe der Lehrer und keine Alleinnutzung.

Weitere Begründung mündlich.

Unterschrift:

gez. Burkhard Lehr

